



Nr. 5 / 2. Mai 2022

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen 121

Stellenausschreibungen

Staatlich

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen 122

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen in der Stadt Ingolstadt 122

Ausschreibung von vier Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) 123

Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulumtsebene
Korrektur zu OSA 04-22 124

Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulumtsebene 125

Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater (m/w/d) bei Staatlichen Schulämtern 126

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen 129

Stellenausschreibungen

Privat

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Don-Bosco-Berufsschule Waldwinkel – private, staatlich anerkannte Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung 134

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) des privaten Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und weiterer Förderbedarf, Helfende Hände gGmbH 135

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der privaten Regens-Wagner-Berufsschule – Förderschwerpunkte Lernen und Hören – mit dem Profil Inklusion in Schrobenhausen mit Außenstelle in Hohenwart 136

Ausschreibung der Stelle einer Rektorin/eines Rektors (m/w/d) an der privaten Theresia-Gerhardinger-Grundschule in München 137

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung.

Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung	Zu finden im Ministerialblatt
Hinweis auf die Verordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher und die Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gewährung von Vergütungen bei Prüfungen nach der Lehramtsprüfungsordnung I vom 28. Februar 2022 (GVBl. S. 61)	BayMBI. 2022 Nr. 205 30. März 2022
Änderung der Richtlinie zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum infektionsschutzgerechten Lüften in Schulen – Neuauflage 2021 (FILS-R-N) Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 1. April 2022, Az. II.6-BO4161.0/48	BayMBI. 2022 Nr. 212 vom 01.04.2022
Prüfungsvergütungen und Vergütungen für Aufsichtsführende bei Prüfungen nach der Lehramtsprüfungsordnung I Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 21. März 2022, Az. IV.5-BS4011-PRA.13 961	BayMBI. 2022 Nr. 216 vom 06.04.2022
Parlamentsseminare 2022 Ausschreibung zweier Lehrerfortbildungen Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 22. März 2022, Az. V.4-BO4374.2/1	BayMBI. 2022 Nr. 222 vom 06.04.2022
Erste Staatsprüfungen für die Lehrämter an Grundschulen, Mittelschulen, Realschulen, Gymnasien, beruflichen Schulen und für Sonderpädagogik nach der Lehramtsprüfungsordnung I im Frühjahr 2023 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 25. März 2022, Az. IV.5-BS.4051.0/1/5	BayMBI. 2022 Nr. 241 vom 13.04.2022
Vollzug der Schulordnung über die Berufsschulen in Bayern (Berufsschulordnung – BSO); hier: Zeugnismuster Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 30. März 2022, Az. VI.7-BS9600.0/8/1	BayMBI. 2022 Nr. 231 vom 13.04.2022
Änderung der Bekanntmachung über die Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Konzepts „Alltagskompetenzen – Schule fürs Leben“ an kommunalen Schulen und an privaten Ersatzschulen (SchuL-R) Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 31. März 2022, Az. VII.3-BS4400.28/75/1	BayMBI. 2022 Nr. 227 vom 13.04.2022
Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen; Erster Prüfungsabschnitt bzw. praktische und mündlich-theoretische Prüfungen des Fachs Sport und sportpraktische Prüfungen im Rahmen der Didaktik der Grundschule bzw. der Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule nach der Lehramtsprüfungsordnung I im Frühjahr 2023 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 25. März 2022, Az. IV.5-BS4060.0/1/4	BayMBI. 2022 Nr. 226 vom 13.04.2022

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Beratungs- rektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen

Zur Schulberatung an Grund- und Mittelschulen wird die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) BesGr. A 13 Z als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen in der **Landeshauptstadt München** ausgeschrieben.

Voraussetzung für eine Beförderung in das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors BesGr. A 13 Z als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen ist neben der entsprechenden Lehrbefähigung grundsätzlich eine Erweiterung der Ersten Staatsprüfung gemäß § 109 LPO I im Fach Beratungslehrkraft sowie für Lehrkräfte der BesGr. A 12 und A 12 Z in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB).

Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf die **Landeshauptstadt München**. Die Beratungsrektorin/Der Beratungsrektor übt in ihrem bzw. seinem Zuständigkeitsbereich die Aufgaben der Beratungslehrkraft am Staatlichen Schulamt nach Nr. 2.3.2 der KMBek vom 29.10.2001 (KWMBI I S. 454) aus.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) der Nachweis (Zeugniskopie) über die abgelegte Erweiterungsprüfung gemäß LPO I (§109)

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. beim Staatlichen Schulamt
in der Landeshauptstadt München: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Beratungs- rektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen in der Stadt Ingolstadt

Zur Schulberatung wird die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors Schulpsychologie der BesGr. A 13 + AZ im Schulamtsbezirk Ingolstadt ausgeschrieben.

In das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ können Lehrkräfte befördert werden, die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen bzw. Hauptschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erweitert haben.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ an Grund- und Mittelschulen ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Lehrkraft in BesGr. A 12 oder A 12 + AZ.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der

unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) ein Nachweis des schulpsychologischen Werdegangs

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|---------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: | 16. Mai 2022 |
| 2. beim Staatlichen Schulamt
in der Stadt Ingolstadt: | 20. Mai 2022 |
| 3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: | 24. Mai 2022 |

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung von vier Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d)

Es sind vier Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) an **Grund- und Mittelschulen** zum Schuljahresbeginn **2022/23** in den folgenden Schulamtsbezirken zu besetzen:

- im Landkreis Ebersberg (3. Ausschreibung)
- in der Stadt Ingolstadt
- im Landkreis Mühldorf
- im Landkreis Pfaffenhofen (4. Ausschreibung)

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, für welche der vier Stellen Sie sich bewerben.

Aufgabenbereiche:

Die Beraterinnen und Berater Migration beraten Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (Deutschklassen, DeutschPLUS-Kurse, DeutschPLUS-Differenzierung, Vorkurse Deutsch) eingesetzt sind.

Dazu gehören die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des LehrplanPLUS Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen, die Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache und das Informieren über Möglichkeiten der individuellen Förderung.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration die Lehrkräfte bei Sprachstandserhebungen an Schulen, kooperieren mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund und wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

Sie informieren über Lehr- und Lernmittel einschließlich Lernsoftware und beraten die Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung. Sie unterstützen bei der Elternarbeit und informieren über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung).

Die Aufgabenbereiche sind festgelegt in der Dienstanzweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az.: IV.2-5 S 7400 4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

Die Ausbildung im Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache oder eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit

Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund oder eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern ohne Ausbildung im Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache wird vorausgesetzt, dass sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die entsprechende Ausbildung (gem. § 112 LPO I) nachholen. Nur unter dieser Voraussetzung kann nach drei Jahren die Bestellung zur Beraterin/zum Berater Migration entfristet werden.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen (Lehramt GS oder MS bzw. VS).

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich des jeweils zuständigen Staatlichen Schulamtes (Landkreis Ebersberg, Stadt Ingolstadt, Landkreis Mühldorf, Landkreis Pfaffenhofen) liegen muss (ggf. Versetzung erforderlich).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

- | | |
|--|---------------------|
| 1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: | 16. Mai 2022 |
| 2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: | 20. Mai 2022 |
| 3. bei der Regierung von Oberbayern,
Herrn RSchD Matthias Pirkl: | 24. Mai 2022 |

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene

Korrektur zu OSA 04-22

Die Koordinatoren-Stelle bei den **Staatlichen Schulämtern im Landkreis Berchtesgadener Land und im Landkreis Traunstein** wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf beide Landkreise.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen besonders gut erfüllt“ (BG) als Lehrkraft in A 10 und die Verwendungseignung für die vorliegende Stelle.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Aufgaben einer Koordinatorin/eines Koordinators (m/w/d) fachlicher Aufgaben und einer Fachberatung der Schulaufsicht auf Schulamtsebene sind:

- den Einsatz der Förderlehrkräfte vor Ort durch Beratung zu verbessern
- Schulleitung und Förderlehrkraft in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten
- Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen
- Unterrichtsmaterial bereitzustellen und weiterzugeben
- die Ausbildung der Förderlehrkräfte in der 1. und 2. Phase zu unterstützen

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dem Bewerbungsschreiben ist eine Erklärung beizugeben, dass der Dienstsitz in einem der beiden Schulamtsbezirke genommen wird.

Die Bewerbung ist auf dem Dienstweg einzureichen.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. beim Staatlichen Schulamt
im Landkreis Berchtesgadener Land: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchRin Dr. Ursula Weier: **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene

Die Koordinatoren-Stelle bei den **Staatlichen Schulämtern im Landkreis München-Land und im Landkreis Ebersberg** wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf beide Landkreise.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Förderlehrerin/eines Förderlehrers (m/w/d) als Koordinatorin/Koordinator fachlicher Aufgaben und als Fachberaterin/Fachberater der Schulaufsicht auf Schulamtsebene ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen besonders gut erfüllt“ (BG) als Lehrkraft in A 10 und die Verwendungseignung für die vorliegende Stelle.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Aufgaben einer Koordinatorin/eines Koordinators (m/w/d) fachlicher Aufgaben und einer Fachberatung der Schulaufsicht auf Schulamtsebene sind:

- den Einsatz der Förderlehrkräfte vor Ort durch Beratung zu verbessern
- Schulleitung und Förderlehrkraft in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten
- Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen
- Unterrichtsmaterial bereitzustellen und weiterzugeben
- die Ausbildung der Förderlehrkräfte in der 1. und 2. Phase zu unterstützen

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dem Bewerbungsschreiben ist eine Erklärung beizugeben, dass der Dienstsitz in einem der beiden Schulamtsbezirke genommen wird.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. beim Staatlichen Schulamt
im Landkreis München-Land: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau RSchRin Dr. Ursula Weier: **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Dritte Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Garmisch-Partenkirchen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen und Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Englisch in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Musik (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Pfaffenhofen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Musik (GS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Musik in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Musik in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Musik als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Musik werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Musik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung von zwei Stellen einer Fach- beraterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Er- nährung und Soziales, Werken und Gestalten bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** sind zwei Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- EG in der Fächerverbindung
- Erfahrung im EG-Unterricht

Erwünscht sind Erfahrungen im Rahmen der Lehrerfortbildung.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung von vier Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** sind vier Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation zu besetzen.

Bewerben können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Mai 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **24. Mai 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen in der Schulleitung (m/w/d)

Grund- und Mittelschulen:

Schulamt	Schulart/Schule	Planstelle	Schülerzahl	Besonderheit
AÖ	GS MS Tüßling	KR/in A 13 Z ¹	197	
ED	GS Erding am Grünen Markt	KR/in A 13 Z ¹	202	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Erding am Ludwig-Simmet-Anger	R/in A 13 Z	165	
	GS Schröding in Kirchberg	R/in A 13 Z	131	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
EI	GS MS Kösching	KR/in A 13 Z ²	418	erneute Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Stammham	KR/in A 13 Z ¹	181	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
FS	GS Moosburg Anton-Vitzthum-GS	KR/in A 13 Z ²	499	erneute Ausschreibung (siehe 2.10)
IN	GS Ingolstadt auf der Schanz	KR/in A 13 Z ²	395	3. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Ingolstadt-Haunwöhr	R/in A 14 Z	400	mehrhäusiger Schulbetrieb 3. Ausschreibung (siehe 2.10)
LL	GS Apfeldorf	R/in A 13 Z	76	erneute Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Landsberg in der Katharinenvorstadt	KR/in A 13 Z ¹	224	
	GS Pürgen	R/in A 13 Z	157	3. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Rott	R/in A 13 Z	112	
	GS Scheuring	KR/in A 13 Z ¹	184	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS Vilgertshofen	R/in A 13 Z	148	
	GS Windach	R/in A 14 Z	367	
MB	GS MS Hausham	KR/in A 13 Z ¹	358	

MÜ	MS	Mühldorf am Inn	KR/in A 13 Z ²	470	
	GS	Waldkraiburg an der Beethovenstraße	KR/in A 13 Z ¹	181	2. Ausschreibung (siehe 2.10) Schülerzahlen nicht gesichert
M-L	GS MS	Erich-Kästner-Grund- und Mittelschule Höhenkirchen- Siegertsbrunn	KR/in A 13 Z ²	485	
M-S	GS	Gustl-Bayrhammer-Straße	KR/in A 13 Z ¹	341	erneute Ausschreibung (siehe 2.10) Lernhauskonzept, koop. Ganzttag
	GS	Flurstraße	KR/in A 13 Z ¹	262	
	GS	Hermine-von-Parish-Str.	R/in A 13 Z	74	2. Ausschreibung (siehe 2.10) Neue Schule im Aufbau, Lern- hauskonzept, koop. Ganzttag
	GS	Helmut-Schmidt-Allee	KR/in A 13 Z ¹	256	Lernhauskonzept, koop. Ganzttag
	GS	Plinganserstraße	KR/in A 13 Z ²	460	
	GS	Schrobenhausener Straße	KR/in A 13 Z ²	402	Profilschule Inklusion, koop. Ganzttag
	GS	Schubinweg	KR/in A 13 Z ¹	336	
	GS	Theodor-Fischer-Straße	R/in A 13 Z	163	2. Ausschreibung (siehe 2.10) Neue Schule im Aufbau, Lern- hauskonzept, koop. Ganzttag
ND	GS MS	Burgheim	KR/in A 13 Z ¹	244	Flexible Grundschule erneute Ausschreibung (siehe 2.10)
PAF	MS	Wolnzach	R/in A 13 Z	134	
RO	GS MS	Maria-Caspar-Filser Grund- und Mittelschule Brannen- burg	KR/in A 13 Z ²	422	
	GS	Breitbrunn-Gstadt	R/in A 13 Z	90	
STA	GS	Söcking	KR/in A 13 Z ¹	242	
TÖL	GS	Icking	R/in A 13 Z	156	Flexible Grundschule
	GS MS	Benediktbeuern	KR/in A 13 Z ¹	311	

TS	GS	Palling	R/in A 13 Z	123	erneute Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS	Traunreut Nord	R/in A 14	234	2. Ausschreibung (siehe 2.10)
	GS	Heinrich-Braun-Grund- schule Trostberg	R/in A 14	285	Schulprofil Inklusion
	GS	Heinrich-Braun-Grund- schule Trostberg	KR/in A 13 Z ¹	285	Schulprofil Inklusion 2. Ausschreibung (siehe 2.10)
WM	GS MS	Steingaden	KR/in A 13 Z ¹	300	

¹⁾ Zulage 203,05 €

²⁾ Zulage 262,20 €

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

- a. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- f. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- g. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
- h. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.
- i. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung

- (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.
- Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.10).
- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.
- Erneute Bewerbungen, von Lehrkräften, die sich bereits erfolgreich um eine (in einer früheren Ausgabe des Schulanzeigers innerhalb des gleichen Schuljahres ausgeschriebene) Funktionsstelle beworben haben, d.h. bereits mit der Wahrnehmung einer neuen Funktion zum kommenden Schuljahr beauftragt wurden, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. (Ausnahme: wenn in der erneuten Bewerbung der Verzicht auf die bereits übertragene Stelle erklärt wird.)
- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.
- 2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.
- 2.10 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.
- Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/ einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint. Sollten mehr entsprechende Bewerbungen ohne Verwendungseignung vorliegen, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip. Bei Gleichstand in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würde.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **16. Mai 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Mai 2022**
3. Vorlage der Bewerbungen durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung: **24. Mai 2022**

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen *Bereich Grund- und Mittelschule* im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

<http://www.regierung.oberfranken.bayern.de/schulen/schulanzeiger/index.php>

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Don-Bosco-Berufsschule Waldwinkel – private, staatlich anerkannte Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung

Die Don-Bosco-Berufsschule Waldwinkel, private Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) BesGr. A 15 Z.**

Die Don-Bosco-Berufsschule ist in das Berufsbildungs- und Jugendwerk Don Bosco Aschau am Inn integriert und führt Klassen in den Bereichen der beruflichen Vorbereitung sowie in den Berufsfeldern Metall, Elektro, Agrarwirtschaft sowie Wirtschaft und Verwaltung. Die Schule besuchen derzeit 175 Jugendliche und junge Erwachsene in 20 Klassen. Neben dem Hauptstandort in Aschau am Inn verfügt die Don-Bosco-Berufsschule über eine Außenstelle in Mettenheim, welche bis zu 50 Schülerinnen und Schüler besuchen. Träger der Schule ist die Deutsche Provinz der Salesianer Don Boscos. Die Orientierung der Schulleitung an der Pädagogik Don Boscos sowie das Interesse einer ganzheitlichen Förderung der jungen Menschen im Gesamtverbund der Einrichtung sind wesentlich.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für berufliche Schulen oder für Sonderpädagogik
- nichtstaatliche Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für berufliche Schulen oder für Sonderpädagogik

Erwünscht sind

- mehrjährige Erfahrung in der Leitung oder Bereichsleitung einer Schule
- Führungspersönlichkeit mit Erfahrung im Umgang mit körperbehinderten, psychisch beeinträchtigten, lernschwachen und verhaltensauffälligen jungen Menschen
- Kommunikationsgeschick und Durchsetzungsstärke sowie Motivationsvermögen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Bereitschaft zur intensiven Zusammenarbeit mit den außerschulischen Bereichen (Wohnen, Jugendhilfe, Ausbildungs-/Lernwerkstätten, Fachdienste) werden vorausgesetzt.
- Identifikation mit den Werten und Leitlinien der Salesianer Don Bosco

- Mitarbeit im Leitungsteam und bei der Mitgestaltung von Don Bosco Aschau am Inn
- Sicherstellung der Vernetzung aller Lehrbereiche mit den Ausbildungs-, Jugendhilfe-, Wohn- und Fachdienstbereichen der Gesamteinrichtung
- Weiterentwicklung des Lehrangebotes in Kooperation mit der Gesamtleitung der Einrichtung

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **24. Mai 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail (pdf-Format) bis zum **24. Mai 2022** an: bewerbung@donbosco-aschau.de

Postanschrift:
Don Bosco Aschau am Inn
Waldwinkler Str. 1
84544 Aschau am Inn

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) des privaten Förderzentrums mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und weiterer Förderbedarf, Helfende Hände gGmbH

Das private Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung und weiterer Förderbedarf, Helfende Hände gemeinnützige GmbH in München, sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) BesGr. A 15.**

Unser Förderzentrum besuchen derzeit 75 Kinder und Jugendliche in zehn Klassen und zwei SVE-Gruppen. Alle Kinder besuchen die Heilpädagogische Tagesstätte. Schule und HPT werden in integrierter Organisationsform von einem Leitungsteam geführt. Die Schule ist Teil der „Helfende Hände gemeinnützige GmbH zur Förderung und Betreuung mehrfachbehinderter Kinder und Erwachsener“.

Neben der privaten Förderschule und Heilpädagogischen Tagesstätte betreibt der Träger ein Wohnpflegeheim, ein Kurzzeitwohnheim und eine Förderstätte. Es werden rund 160 schwer mehrfachbehinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene gefördert.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung oder langjähriger Unterrichtserfahrung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung
- eine kompetente, einfühlsame und teamfähige Führungspersönlichkeit, die in der Lage ist, alle Prozesse im Bereich der Schule zu planen, zu organisieren und zu gestalten.

Erwünscht sind

- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Leitungsteam der HPT, den Fachdiensten, mit Eltern, den Pflegediensten und externen Partnern
- mehrjährige Unterrichtspraxis und Erfahrung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, bevorzugt bei Schülerinnen und Schülern mit sehr hohem Förderbedarf
- Bereitschaft zur Weiterentwicklung der Schule und HPT und die Fähigkeit, die Mitarbeitenden am gemeinsamen Auftrag zu beteiligen
- konstruktive Zusammenarbeit mit dem privaten Träger und den anderen Einrichtungen der Helfende Hände gemeinnützigen GmbH
- fundierte EDV-Kenntnisse im Allgemeinen

- Organisations- und Entscheidungsfähigkeit
- Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Durchsetzungsvermögen

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **24. Mai 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **24. Mai 2022** an:

Oliver Jaschek, Geschäftsführer
Helfende Hände gGmbH
Reichenaustraße 2
81243 München
bewerbungen@helfende-haende.org

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulkonrektorin/eines Sonderschulkonrektors (m/w/d) an der privaten Regens-Wagner-Berufsschule – Förderschwerpunkte Lernen und Hören – mit dem Profil Inklusion in Schrobenhausen mit Außenstelle in Hohenwart

Für die private, staatlich anerkannte Regens-Wagner-Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung suchen wir zum **1. August 2022 eine Sonderschulkonrektorin/einen Sonderschulkonrektor (m/w/d) BesGr. A 15.**

Schulträger ist die Regens-Wagner-Stiftung Hohenwart, Richildisstr. 13, 86558 Hohenwart.

Die Regens-Wagner-Berufsschule Schrobenhausen betreut ca. 605 Schülerinnen und Schüler und sieht ihren Schwerpunkt in der schulischen Begleitung und Unterrichtung von Jugendlichen mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf während der Berufsvorbereitung und als kompetenter Partner in der dualen Berufsausbildung.

Die Schule sucht eine Beamtin oder einen Beamten

- mit der Lehrbefähigung für Berufsschulen mit sonderpädagogischer Zusatzqualifikation

oder

- mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit Erfahrung im Lehramt an Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung

Außerdem werden vorausgesetzt:

- Kompetenzen in den Bereichen Teamführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- ein hohes Maß an Organisations- und Teamfähigkeit sowie psychischer und physischer Belastbarkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse im Allgemeinen und insbesondere in der gängigen Schulverwaltungssoftware
- Identifikation mit den christlichen Werten des kirchlichen Trägers und aktive Umsetzung des Leitbilds des katholischen Trägers
- Bereitschaft zur Mitarbeit in der Schulentwicklung
- Förderung der Kooperation zwischen Bildung und Wirtschaft
- Erfahrungen in gelingender Elternarbeit

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Die eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der

besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung sowie bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **24. Mai 2022** direkt an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit der Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien sowie Kopie der letzten Beurteilung bis zum **24. Mai 2022** an:

Geistl. Direktor
Herrn Rainer Remmele
Direktion der Regens-Wagner-Stiftungen
Kardinal-von-Waldburg-Straße 1
89407 Dillingen
Tel.: 09071 502-505

Ausschreibung der Stelle einer Rektorin/eines Rektors (m/w/d) an der privaten Theresia-Gerhardinger-Grundschule in München

An der **privaten, staatlich anerkannten Theresia-Gerhardinger-Grundschule in München** am Anger ist zum **1. August 2022** die Stelle der **Schulleitung (m/w/d)** neu zu besetzen (unbefristet/Vollzeit).

Die reine Mädchen-Schule umfasst acht Klassen der Jahrgangsstufen 1 - 4. Derzeit werden rund 180 Mädchen an der Schule unterrichtet.

Das Schulkonzept beruht auf den christlichen Werten und ist besonders geprägt durch das Erziehungsideal der Armen Schulschwestern von Unserer Lieben Frau, die Menschen hinzuführen zu ihrer vollen Entfaltung als Geschöpf und Abbild Gottes. Wichtig ist uns, dass jedes Kind sich entsprechend seiner Fähigkeiten bei uns entfalten kann.

Ca. 90 % unserer Schülerinnen besuchen die zur Schule gehörende Verlängerte Mittagsbetreuung.

Wir erwarten:

- eine am christlichen Glauben und den Grundsätzen und Werten der katholischen Kirche orientierte Lehrerpersönlichkeit
- Teamfähigkeit und Freude an der konzeptionellen Weiterentwicklung auf der Grundlage des Leitbildes für die pädagogischen Einrichtungen der Armen Schulschwestern v.U.L.Fr.
- erwünscht: Besitz der Missio Canonica
- gute fachliche und pädagogische Qualifikationen
- Kompetenz in der Personalführung, in der Organisation und Verwaltungskenntnisse
- positive Identifikation mit unseren Werten als Ordensgemeinschaft

Wir bieten:

- eine attraktive Besoldung nach dem Arbeitsvertragsrecht der Bayerischen Diözesen (ABD)
- ein Arbeitsumfeld, das geprägt ist von intensivem, offenem und gutem Zusammenwirken aller Mitglieder der Schulfamilie
- kooperative Zusammenarbeit mit den Betreuerinnen der Verlängerten Mittagsbetreuung
- eine Führungsposition, die positiv im Sinne der Verwirklichung des christlich geprägten Bildungs- und Erziehungsauftrags die Freiheiten von Schulen in privater Trägerschaft nutzt
- eine wertschätzende Führungskultur auf der Vorgesetztenebene
- ein geschichtsträchtiges Gebäude zentral im Herzen Münchens mit moderner, digitaler Ausstattung der Klassenräume

Staatliche Lehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **20. Mai 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuordnung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Lehrkräfte senden ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 20. Mai 2022** an:

Provinzialat der Armen Schulschwestern v.U.L.Fr.
 Provinzoberin Schw. M. Monika Schmidt
 Unterer Anger 2
 80331 München
 Tel.: 089 23179-0
 E-Mail: Provinzoberin@schulschwestern.de
 Web: www.gs-am-anger.de
www.schulschwestern.de